



Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Stellenausschreibung
Die hortähnliche Betreuung „Russelbände“ der Astrid-Lindgren-Schule in Usingen
sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Die Arbeitszeit von 25 Wochenstunden ist flexibel in Absprache mit der Leitung zwischen 7:30 und 17:00 Uhr zu erbringen.

Ihr Tätigkeitsbereich:

- Betreuung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht in den Betreuungsräumen und auf dem Außengelände
- eine aktive Gestaltung des pädagogischen Alltags
- pädagogisches Anleiten von Freizeitaktivitäten, Projektarbeiten und Arbeitsgemeinschaften
- Teilnahme an Teambesprechungen und Elterngesprächen
- Beaufsichtigung des Mittagessens
- verantwortungsbewusstes und selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- einen vielseitigen Arbeitsplatz mit großem Gestaltungsraum
- ein festes monatliches Gehalt angelehnt an den [TVöD VKA SuE](#)
- eine Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld)
- ein kostenfreies Premium-Jobticket
- eine arbeitgeberbezuschusste Altersvorsorge
- Einstiegsmöglichkeiten nach längerer Arbeitspause (wie beispielsweise Erziehungszeiten)
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche mit arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- ein engagiertes, offenes und multiprofessionelles Team
- ein sympathisches und wertschätzendes Arbeitsfeld
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung oder Studium im pädagogischen Bereich
- teamorientiert, verantwortungsvoll und kreativ im Denken und Handeln
- bereit zur Weiterentwicklung der eigenen Fachkompetenz
- Lust etwas zu bewegen und neue Konzepte mit zu entwickeln
- Bereitschaft für flexiblen Einsatz
- kommunikativ und offen
- Freude an der Arbeit mit den Kindern
- Möglichkeit der Umsetzung von sportlichen und kreativen Aktivitäten
- Deutschkenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis 29.02.2024 per E-Mail an bewerbung@kit.hochtaunuskreis.de. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Schmidt (Personal) unter der Telefonnummer 06172 999 4511 gerne zur Verfügung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.